

## 75'038 Unternehmen haben ein Nachfolgeproblem

Wenn ein Unternehmer im Alter von 65 Jahren in den Ruhestand treten will, muss er sich spätestens mit 60 um seine Nachfolge kümmern. Verpasst er den richtigen Zeitpunkt, kann dies zur Liquidation seiner Firma führen. Damit gehen Arbeitsplätze wie auch Know-How, Kapital und Steuereinnahmen verloren. In der Schweiz müssen gemäss der Analyse von Bisnode D&B vom Februar 2020 in den kommenden fünf Jahren 75'038 Unternehmen an eine neue Generation von Besitzern übergeben werden.



# 13.1 %

aller Unternehmen in der Schweiz sind betroffen

## Kleinere Unternehmen am stärksten betroffen

10 – 49 Beschäftigte

# 12.6 %

# 13.2 %

1 – 9 Beschäftigte

# 6.2 %

50 – 249 Beschäftigte

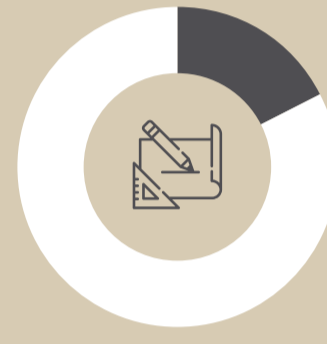
Prozentual am stärksten betroffen von «offenen Nachfolgen» sind kleinere Unternehmen mit bis zu neun Mitarbeitenden. Laut Bisnode D&B sind von den Firmen mit 1 bis 9 Mitarbeitenden heute 13,2 Prozent von

einer ungelösten Nachfolgeproblematik betroffen. Bei einer Grösse von 10 bis 49 Mitarbeitenden sind es noch 12,6 Prozent, bei den grösseren Firmen mit 50 bis 249 Angestellten nur noch 6,2 Prozent.

## Druckgewerbe mit häufigsten Nachfolgeproblemen



**19.7 %**  
Druck- und Verlagsgewerbe



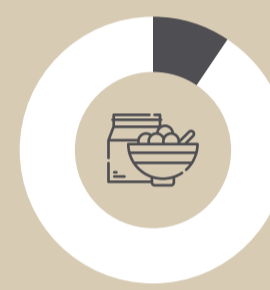
**16.1 %**  
Architekturbüros



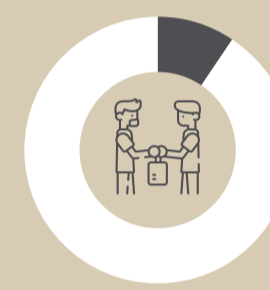
**16.1 %**  
Einzelhandel



**9.5 %**  
Informatikdienstleistungen



**9.5 %**  
Herstellung nicht haltbarer Erzeugnisse



**9.0 %**  
Sozialdienst



**8.3 %**  
persönliche Dienstleistungen

## Nordwestschweiz mit der höchsten Quote an offenen Nachfolgen

Betrachtet man die Schweizer Regionen, bewegt sich die Quote der offenen Regelungen von Unternehmen in der Bandbreite zwischen 10,6 Prozent (Tessin) und 15,3 Prozent (Nordwestschweiz). Insgesamt wurden 573'629 Unternehmen analysiert.



**1**  
**15.3 %**  
Nordwestschweiz  
9'908 Unternehmen mit offener Nachfolge

**2**  
**14.8 %**  
Espace Mittelland  
14'925 Unternehmen mit offener Nachfolge

**3**  
**14.7 %**  
Ostschweiz  
11'480 Unternehmen mit offener Nachfolge

**4**  
**12.7 %**  
Zürich  
12'645 Unternehmen mit offener Nachfolge

**5**  
**12.0 %**  
Zentralschweiz  
9'974 Unternehmen mit offener Nachfolge

**6**  
**11.1 %**  
Genferseeregion  
12'534 Unternehmen mit offener Nachfolge

**7**  
**10.6 %**  
Tessin  
3'572 Unternehmen mit offener Nachfolge

## Familieninterne Nachfolgen am häufigsten



**41.0 %**  
familienintern „Family-Buy-Out“



**40.0 %**  
firmenexternes Management „Management-Buy-In“



**19.0 %**  
bestehende Mitarbeiter „Management-Buy-Out“

Was die effektiv beanspruchte Zeit betrifft, unterscheiden sich die drei Nachfolgevarianten wesentlich voneinander. Die laut Bisnode D&B durchschnittliche Dauer zwischen Erstkontakt von Übergeber und Übernehmer beträgt durchschnittlich:



**6.6** Jahre



**1.6** Jahre



**3.3** Jahre